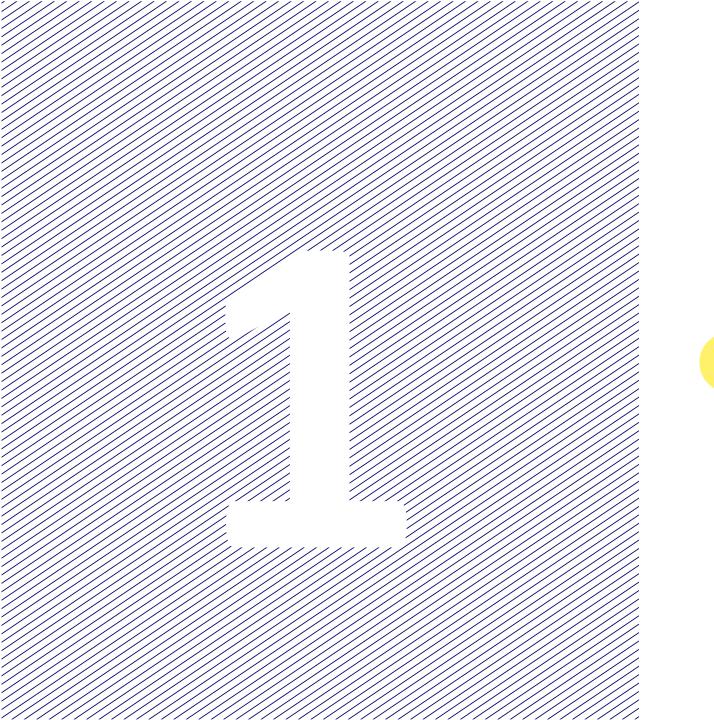
Herzlich willkommen zum Bürgerforum Bischweier

Zur möglichen Nachfolgenutzung des ehemaligen Spanplattenwerks als Internationales Konsolidierungszentrum

Begrüßung und Rückblick auf Sitzung 1 Schwerpunktthema: "Verkehr" Pause und Abendessen Schwerpunktthema II: "Auswirkungen auf die Gemeinde"

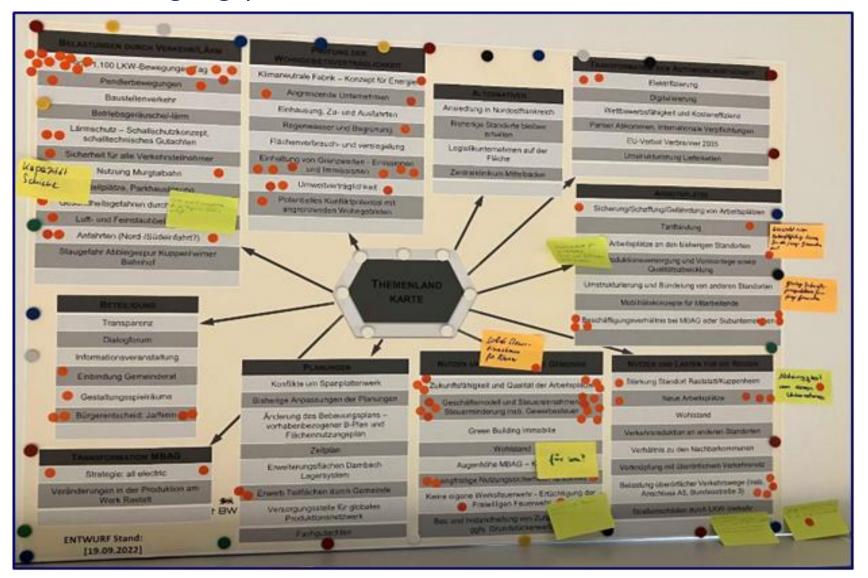
Abschluss



Begrüßung und Rückblick auf Sitzung 1

Rückblick: Wichtige Themen

Bürgerforum und Beteiligungsprozess



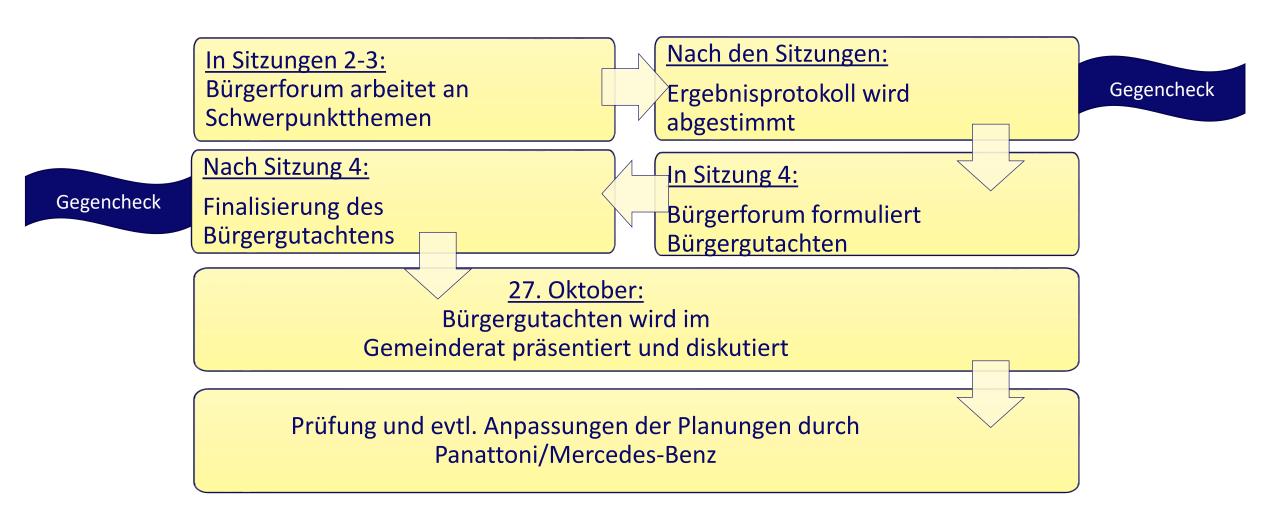
Wichtige Themen

Welche Hoffnungen/Chancen und Bedenken/Risiken wurden häufig genannt?

	Thema 1	Thema 2	Thema 3
Gruppe 1	Gewerbesteuer	Zukunftsperspektiven für untersch. Berufsgruppen	Ansässige Unternehmen, komplette Fläche, Feuerwehr
Gruppe 2	Gewerbesteuer	Einbeziehung örtlicher Betriebe	Haltung von Dambach LS
Gruppe 3	Arbeitsplätze	Gewerbesteuer	Ökologische Aspekte/Verkehr
Gruppe 4	Warum?	Verkehrsbelastungen	Gewerbesteuer/Arbeitsplätze
Gruppe 5	Gewerbesteuereinnahmen	Umweltbelastungen	LKW-Verkehr

Erinnerung: Wie ist der Plan?

Bürgerforum und Beteiligungsprozess



Erinnerung: Wie ist der Plan?

Ablauf Bürgerforum



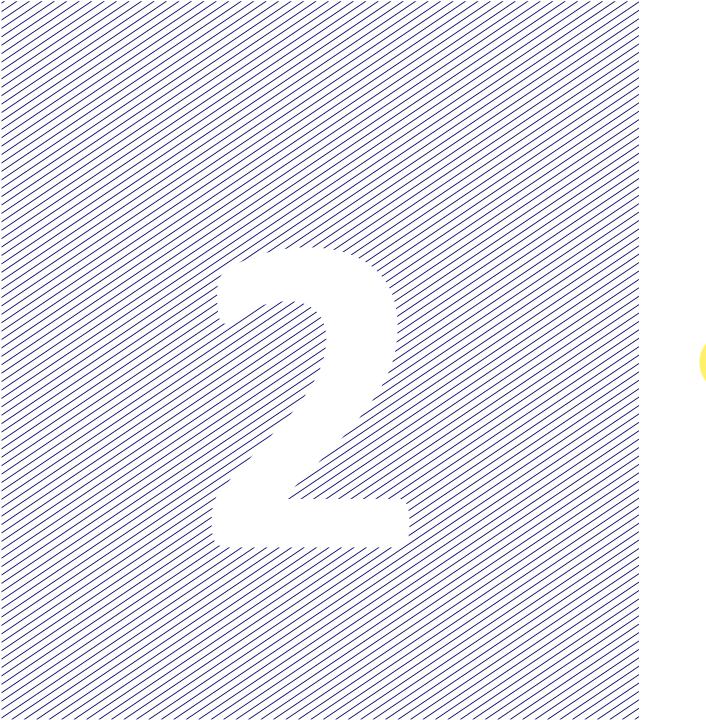
- Sitzung 2 − 28. September:
 - Schwerpunktthema 1: Verkehr (und Lärm)
 - Schwerpunktthema 2: Auswirkungen auf die Gemeinde
- Sitzung 3 05. Oktober:
 - Schwerpunktthema 3: Umweltauswirkungen
 - Schwerpunktthema 4: Auswirkungen auf die Region
- Sitzung 4 − 12. Oktober:
 - Bei Bedarf: zusätzliches Thema
 - Abstimmung des Bürgergutachtens

Beispiel: Handlungsempfehlungen

Zentrales Ergebnis des Beteiligungsprozesses

- Wir, das Bürgerforum Bischweier, sehen als zentrale Herausforderung im Bereich Verkehr die Sicherheit der Bahnübergänge.
- Wichtig ist uns, dass die Bahnübergange gesichert werden.
- Daher empfehlen wir, dass alle Bahnübergänge mit Schranken ausgerüstet werden.

- Wir, das Bürgerforum Bischweier, sehen als zentrale Herausforderungen im Bereich Umweltauswirkungen die Begrenzung von CO2-Emissionen.
- Wichtig ist uns, dass die CO2-Grenzwerte regelmäßig kontrolliert werden.
- Daher empfehlen wir, dass eine CO2-Messstation errichtet wird.



Schwerpunktthema I: Verkehr

Einführung in Thema I

Lorenz Brümmerstädt, Mercedes-Benz AG



Schwerpunktthema I: Verkehr und Lärm

Bischweier, 28.09.2022

Unser LKW-Verkehrskonzept ist flexibel





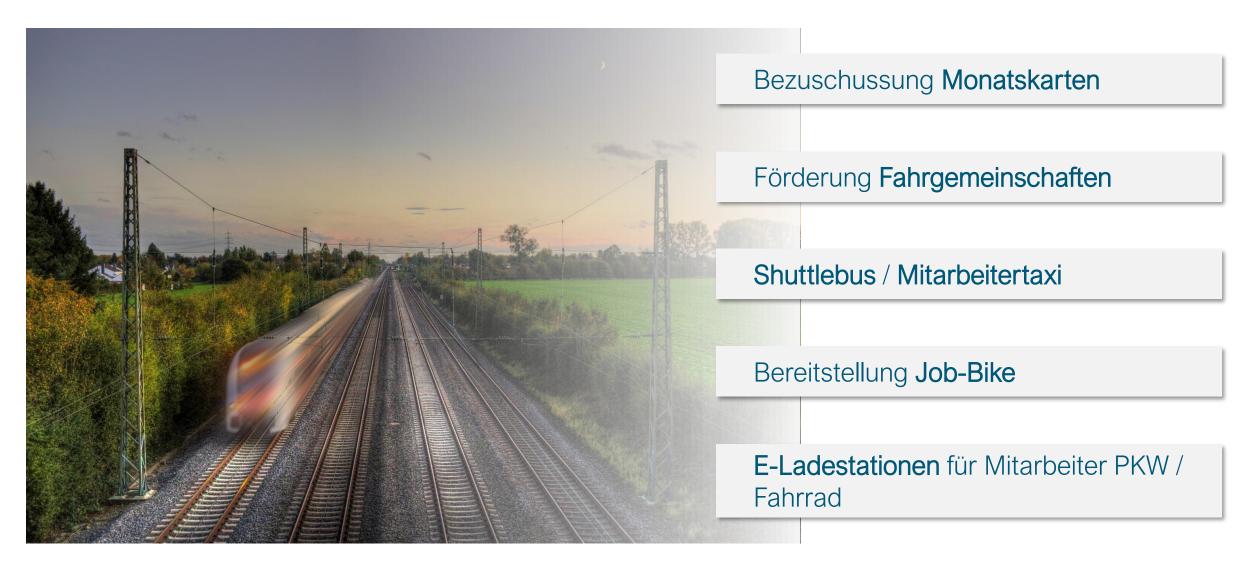
Aktuelle Planung: Nordausfahrt

<u>Alternativ</u>: Zusätzliche Nutzung der Südausfahrt

Keine Verkehrsbelastung durch LKW im Ort (Anweisung Mercedes-Benz)

Mobilitätskonzepte zur Reduzierung der PKW-Verkehre





Verkehrsfluss auf dem Gelände & interne Prozesse







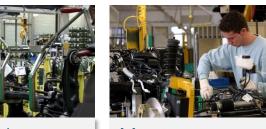














Lagerhaltung

Sequenzierung

Montage



LKW; beladen mit Vollgut



LKW; Leerfahrt



LKW; beladen mit Leergut

In 2019 konnte umleitungsbedingt ein vergleichbares Verkehrsaufkommen in Bischweier beobachtet werden





Ausgangssituation

- Sperrung der L67 zwischen B462 und MB Werk Kuppenheim.
- Zeitraum (ca.): Mai November 2019
- Umleitung von Wirtschafts- (LKW) und Mitarbeiter-Verkehren (PKW) zwischen MB Werk Kuppenheim und B462 über die K3713 (Kuppenheimer Str.) und Auffahrt Bischweier (K3714/ Uchtweide)

Umgeleitetes Verkehrsaufkommen

Wirtschaftsverkehre

Summe: 678 LKW-Fahrten/ AT, davon:

Haus-/Kaufteile inkl. Montage: 134 LKW-Fahrten/ AT
Pressteile/ Komponenten: 378 LKW-Fahrten/ AT
Coil-/ Platinentransporte: 76 LKW-Fahrten/ AT
Werkzeuge, Leergut, Schrott: 90 LKW-Fahrten/ AT

Mitarbeiter-Verkehre (PKW)

- Anzahl MA inkl. LDL: > 900
- Annahme MA-Anfahrten über B462: 50%
- → Aufkommen durch MA-Anfahrten vergleichbar mit ICC

Input-Vortrag

Christopher Wieder, Verkehrsgutachter, Willaredt Ingenieure









Beratung · Planung · Bauüberwachung

AG: PANATTONI

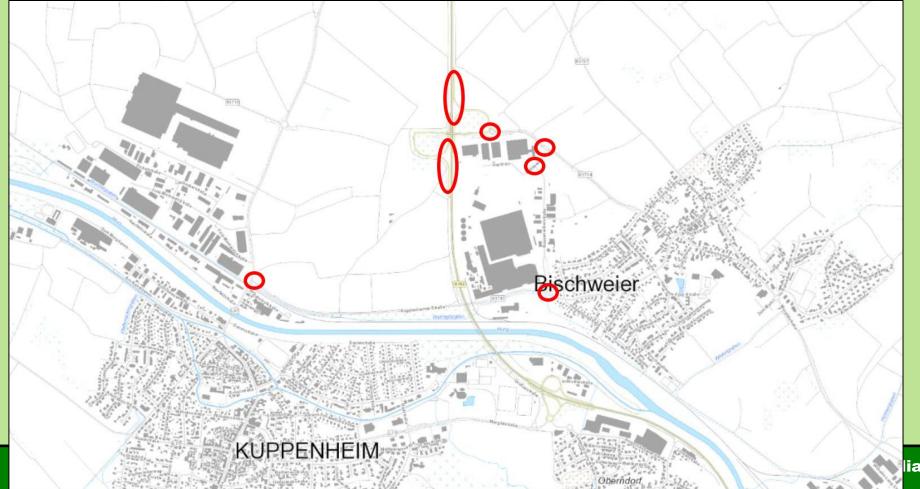
Projekt: ICC Bischweier

- Bürgerdialog 28.09.2022-



Status Quo - Bestand 2021

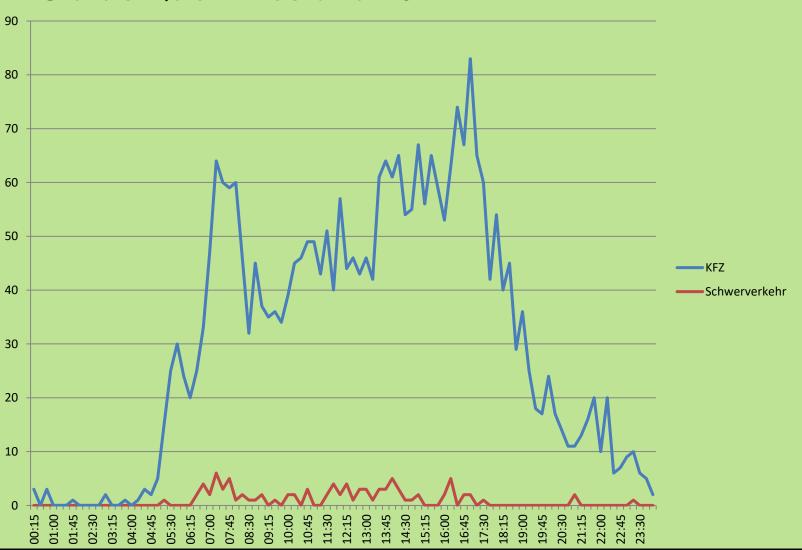
- Verkehrszählung gemäß EVE (FGSV)
- Knotenpunkt im Umfeld des ICC am 12.10.2021 & 14.12.2021





Beratung · Planung · Bauüberwachung

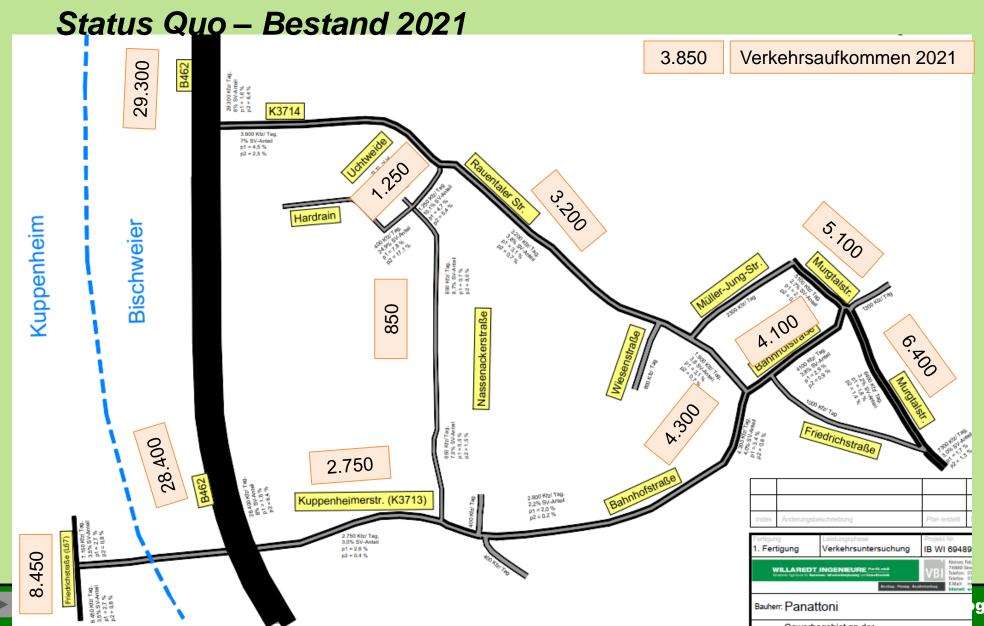
Status Quo – Bestand 2021



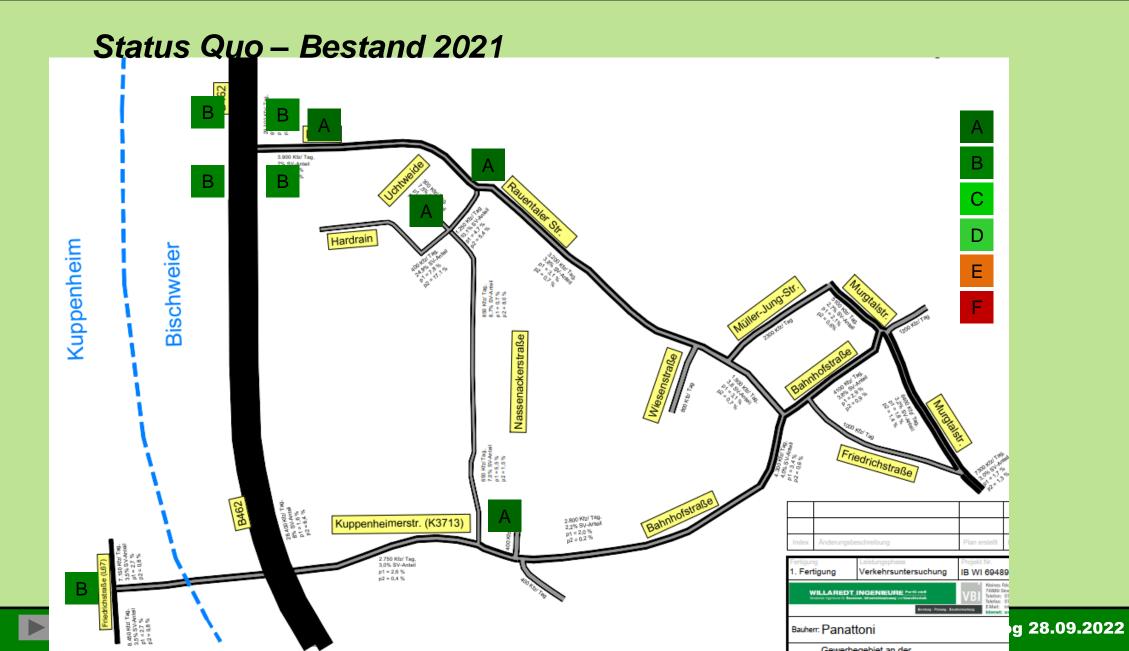




Beratung · Planung · Bauüberwachung



Beratung · Planung · Bauüberwachung



Beratung · Planung · Bauüberwachung

Status Quo – Prognose 2040

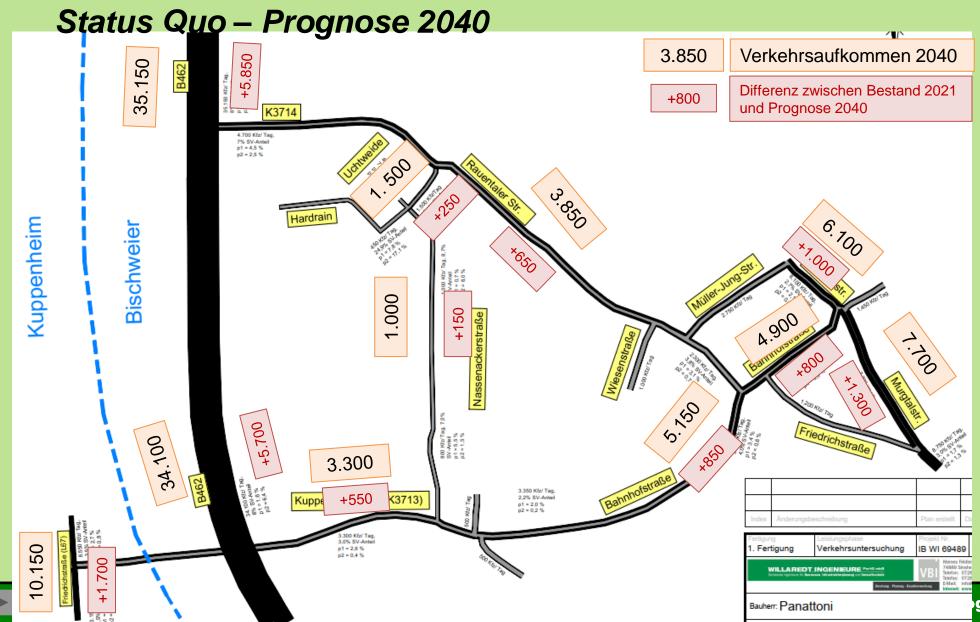
- Abstimmung mit LRA: Bemessungshorizont 2040
- Grundlage:
 - Verkehrsmodelle Neubaugebiet Winkelfeld (2030)
 - Verkehrsmodell BAB 5 Umbau Rastatt-Nord (2040)
 - Verkehrsverflechtungsprognose 2030, BMVI
 - Verkehrsentwicklung und Umwelt, Szenarien 2030/2040, DLR
 - Evolution der Mobilität, 2040, ADAC
 - PKW-Szenarin bis 2040, Shell
 - Szenarien der Mobilitätsentwicklung bis 2050, BMVBS
 - Verkehr in Deutschland, Weichenstellung bis 2050, VCD
 - Verkehrsbarometer Corona BASt, Verkehr auf Bundesstraßen 2021 ca. 5-7 % geringer als März 2019
 - Verkehrssteigerung + 20 % bis 2040



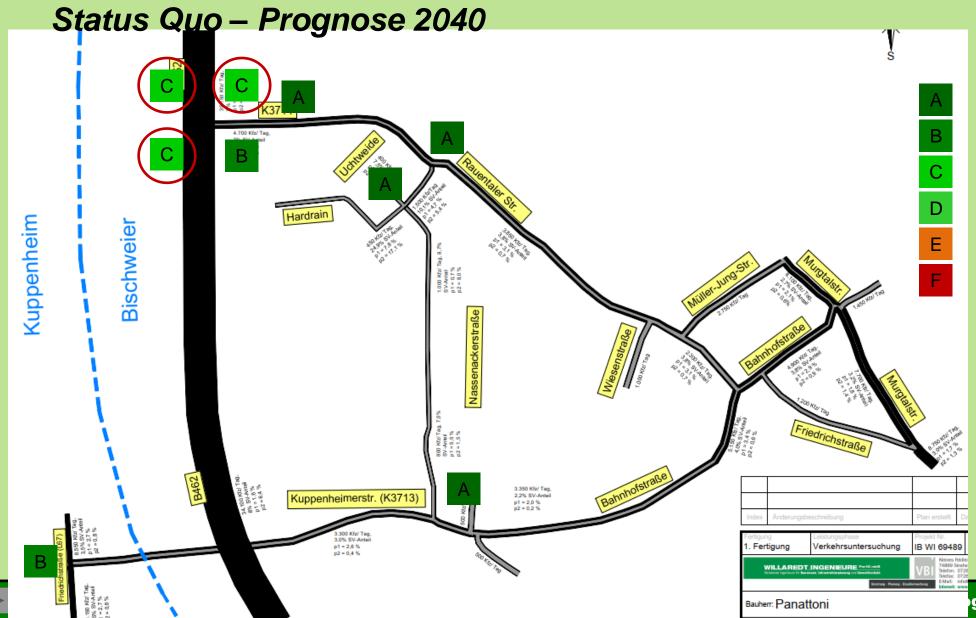




Beratung · Planung · Bauüberwachung



 $\textbf{Beratung} \cdot \textbf{Planung} \cdot \textbf{Bauüberwachung}$



Beratung · Planung · Bauüberwachung

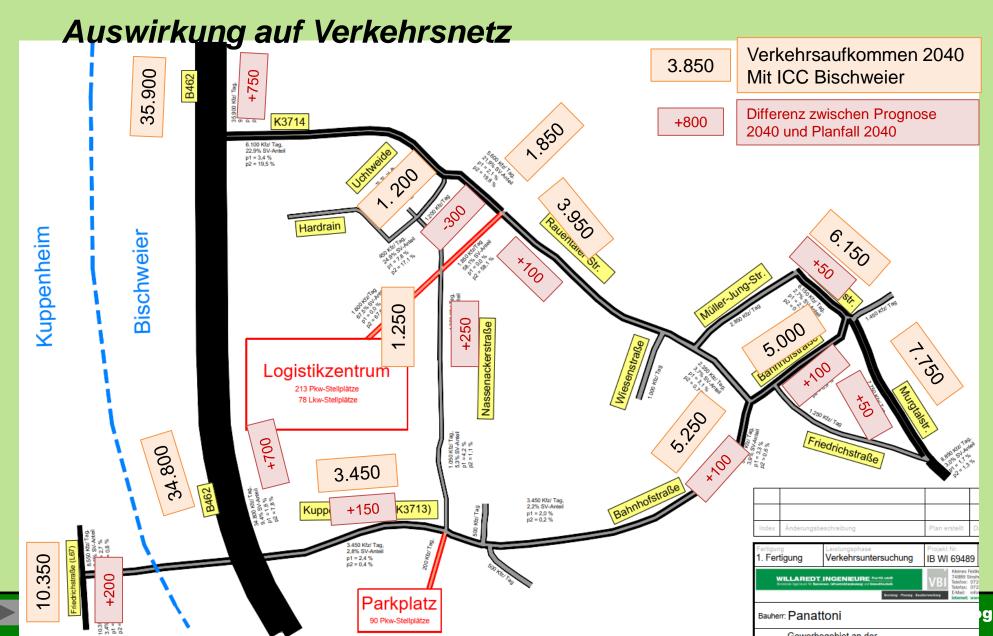
Verkehrsaufkommen ICC Bischweier

- Grundlage Betriebsbeschreibung des Betreibers, FGSV, HSVV, Ver_Bau
- Mitarbeiter:
 - Bei Betriebsstart: ca. 500
 - Bei max. Auslastung: ca. 611
 - 736 Pkw-Fahrten (Zu- und Abfahrten)
- Anzahl LKW:
 - 06:00 22:00 Uhr: max. 408 Lkw/ Tag
 - 22:00 06:00 Uhr: max. 130 Lkw/ Tag
 - Max. 1.076 Lkw-Fahrten (Zu- und Abfahrten)
- Verteilung auf Früh-, Spät- und Nachtschicht
- Verteilung auf Zufahrtsrichtungen Bischweier, Kuppenheim, B462





Beratung · Planung · Bauüberwachung



Beratung · Planung · Bauüberwachung



Beratung · Planung · Bauüberwachung

Auswirkung auf Verkehrsnetz

- Fazit

- Vorhandene Knotenpunkte gute Leistungsfähigkeit für Bestand (2021), Prognose (2040) und Planfall (2040 zzgl. ICC Bischweier)
- Üblicherweise angestrebte Qualitätsstufe D wird immer unterschritten
- ➤ Das vorhandene Straßennetz kann das zusätzliche Verkehrsaufkommen durch das ICC Bischweier aufnehmen











Beratung · Planung · Bauüberwachung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Input-Vortrag

Mario Mohr, Leiter Dezernat 3, Landratsamt Rastatt



Vorhabenbezogener Bebauungsplan ICC Bischweier

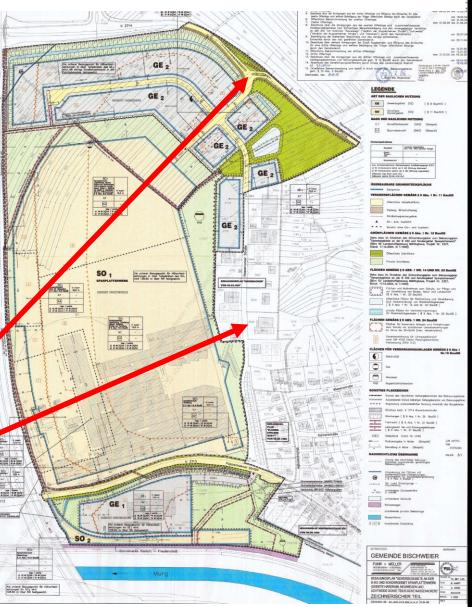
Verkehrliche Hinweise

Dezernent Mario Mohr

Vorhandene Erschließung

- Planungsgebiet ist bereits ausreichend an das Straßennetz angeschlossen
 - Uchtweide / K 3714
 - Nassenackerstraße / K 3713

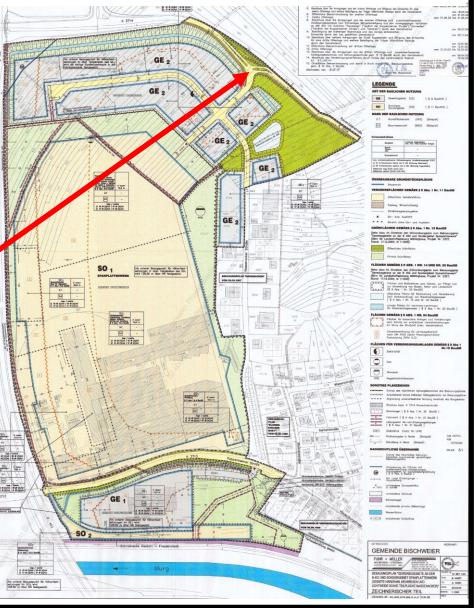




Änderung der Erschließung Nord

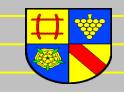
- Modifikationen an der K 3714 im B-Planverfahren im Grundsatz möglich
- keine K.O. Kriterien
- enge Abstimmung mit dem Straßenbauamt erforderlich
- **■** (→ Entwurfsunterlagen!)

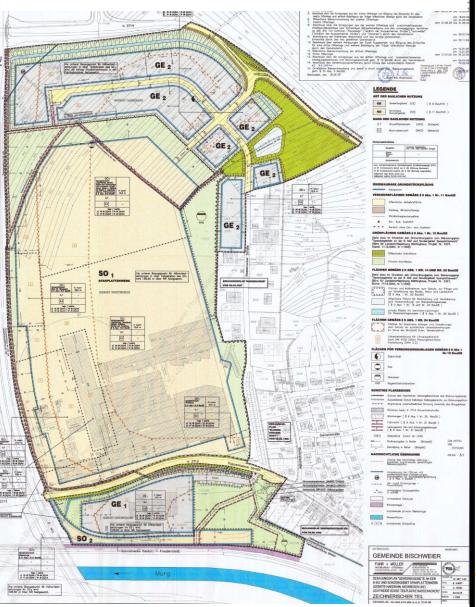




Erschließung Nord

 innere Erschließung der jeweiligen Grundstücke ist Sache der Gemeinde (im Rahmen B-Planverfahren)

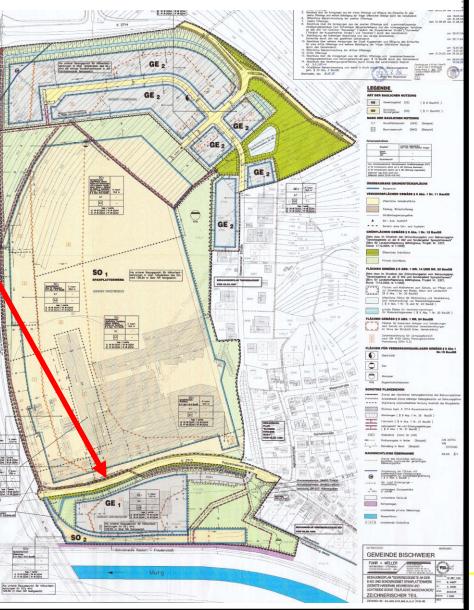




Erschließung Süd

- direkte Südausfahrt an K 3713 unzulässig!
- Knackpunkte
 - Lage: außerorts
 - Erschließung: bereits vorhanden (Nord)
 - Radweg
 - Bahnlinie
 - Unterführung B 462









26.10.2022





Weiterer Knackpunkt

Knoten L 67 / K 3713 ist nicht für hohes Lkw-Verkehrsaufkommen ausgelegt

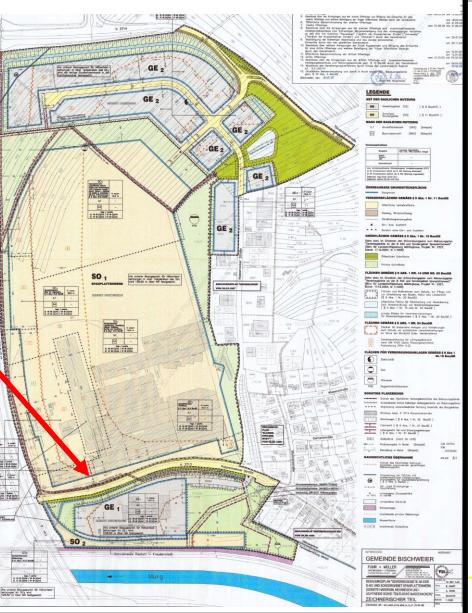
26.10.2022

Erschließung Süd Ausnahme:

- Notausfahrt für den Havariefall zulässig
- Sicherung notwendig (Tor, Signalisation)
- Signalisation/Blinklicht für: Ausfahrt, Radweg, BÜ, Unterführung B462

gültiger B-Plan





Input-Vortrag

Dr. Benjamin Thumm, Geschäftsführer, Dambach Lagersysteme



BÜRGERFORUM

BISCHWEIER

28.09.2022





Inhalt:

- DAMBACH Vision
- DAMBACH Entwicklung
- Verkehrsproblematik und Verkehrskonzepte

■ DAMBACH LAGERSYSTEME GmbH & Co. KG ■ 26.10.2022 ■ Folie 44



Entwicklungszentrum im Campus Stil





Entwicklungszentrum im Campus Stil



DAMBACH ENTWICKLUNG





■ DAMBACH LAGERSYSTEME GmbH & Co. KG ■ 26.10.2022 ■ Folie 47



Belastungsgrenze Straßennetz? – Staubildung Knotenpunkte/Kreuzungen Innerorts





Belastungsgrenze Straßennetz? – Staubildung Auffahrt Bundesstraße B462

2 LKW pro Minute Tag und Nacht



VERKEHRSKONZEPT NORDEN

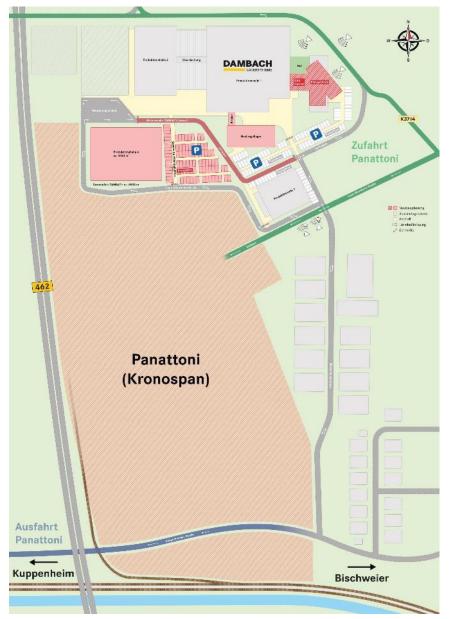




■ DAMBACH LAGERSYSTEME GmbH & Co. KG ■ 26.10.2022 ■ Folie 50

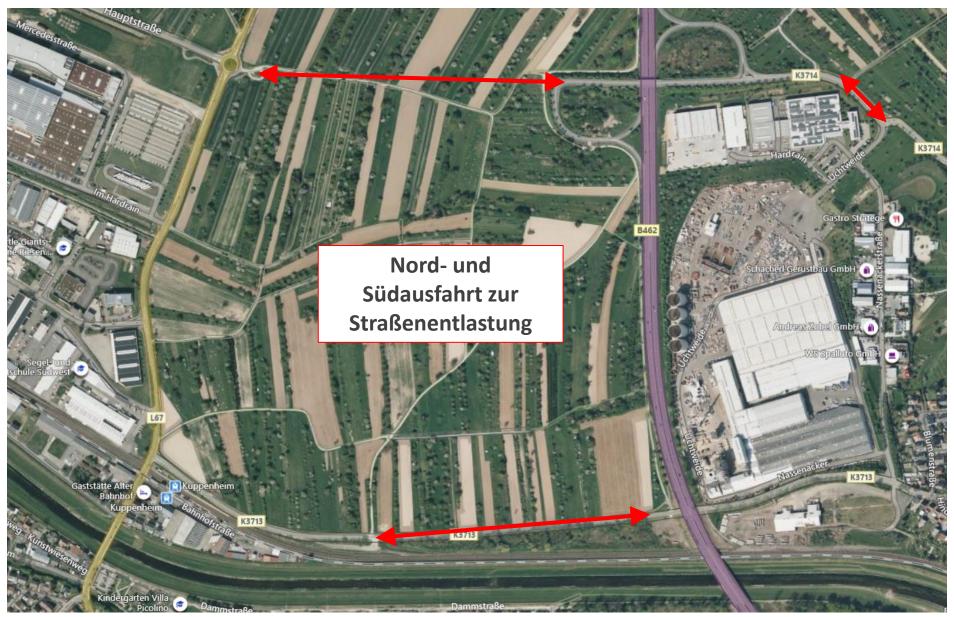
NORD – UND SÜDAUSFAHRT





VERKEHRSKONZEPT NORD UND SÜD







DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Für weitere großartige Ideen, bleiben Sie in Kontakt mit uns ...

www.dambach-lagersysteme.de



Haben Sie Fragen zu Schwerpunktthema I "Verkehr"?



Arbeit an Schwerpunktthema I "Verkehr"

Arbeitsaufträge





Bis 18:35 Uhr

<u>Einzelarbeit</u>: notieren Sie die größte Herausforderung (rote Zettel), die Sie beim Thema Verkehr sehen. Was ist Ihnen bei der Bewältigung dieser Herausforderung besonders wichtig? Notieren Sie diese Aspekte/Lösungsansätze (grüne Zettel)

Gruppendiskussion:

- Stellen Sie reihum Ihre Herausforderungen und Lösungsansätze vor
- Gruppieren: Welche Zettel passen zusammen?
- Offene Fragen? → gelbe Zettel!
- Welches sind die drei wichtigsten Herausforderungen?
- Gruppensprecher:in: stellt die drei wichtigsten Herausforderungen im Plenum vor



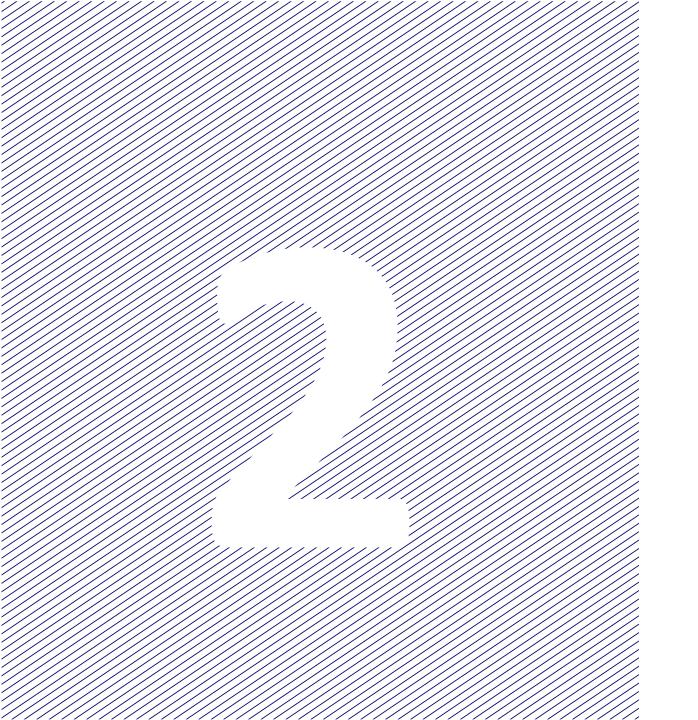
Jetzt sind Sie dran!

Präsentation der Ergebnisse aus der Kleingruppenarbeit



Pause bis 19:45 Uhr

Guten Appetit!



Schwerpunktthema II: Auswirkungen auf die Gemeinde

Input-Vortrag

Robert Wein, Bürgermeister der Gemeinde Bischweier

Input-Vortrag

Lorenz Brümmerstädt, Mercedes-Benz AG

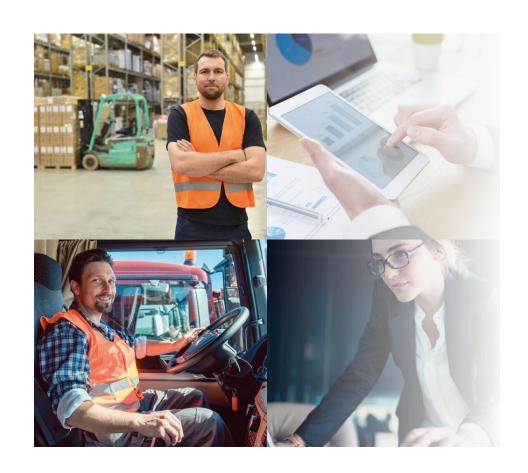


Schwerpunktthema II: Auswirkungen auf die Gemeinde

Bischweier, 28.09.2022

Das ICC bietet eine Auswahl an vielseitigen und diversen Arbeitsplätzen an (m/w/d)







Erhöhung der Arbeitsplätze durch Aufnahme zusätzlicher Wertschöpfungsschritte und Ausbau der Büroflächen möglich!

Vereinbarungen mit den potenziellen Logistikdienstleistern im ICC Bischweier





Möglicher zusätzlicher Mehrwert für Bischweier















Input-Vortrag

Guido Kohnen, Kohnen Berater und Ingenieure



PROJEKT

GEMEINDE BISCHWEIER

VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN

"ICC BISCHWEIER"

SCHALLTECHNISCH-STÄDTEBAULICHE BERATUNG

DER GEMEINDE BISCHWEIER

TERMIN

BÜRGERDIALOG AM 28.09.2022

IMPULSVORTRAG LÄRM

AUFTRAGGEBER

GEMEINDE BISCHWEIER

28.09.2022 20009_ppt_220928



IMPULSVORTRAG

Erarbeitung des schalltechnischen Gutachtens durch Ingenieurbüro Arnulf Bührer BIWA Beratende Ingenieure für Wärmeschutz und Akustik

Schalltechnisch-städtebauliche Beratung im Auftrag der Gemeinde Bischweier KOHNEN BERATER & INGENIEURE GMBH & CO. KG

Inhalte des schalltechnischen Gutachtens zum Bebauungsplan

Teil 1: Erarbeitung einer Geräuschkontingentierung

Teil 2: Nachweis der Einhaltung der Geräuschkontingente durch die

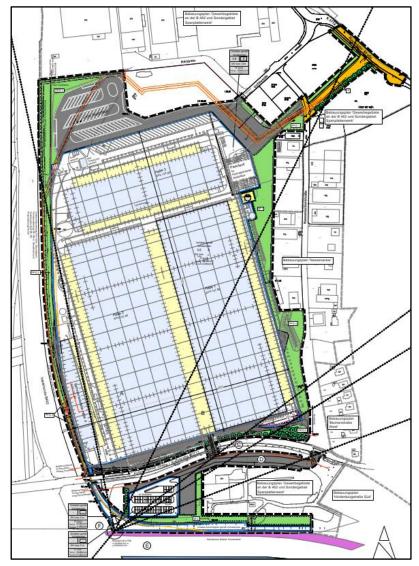
Betriebstätigkeit des "ICC Bischweier"

Teil 3: Neubau von Straßen

Teil 4: Zunahme des Straßenverkehrslärms in Bischweier und Kuppenheim durch

den Verkehr des "ICC Bischweier"

VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN



Schalltechnische Regelungsinhalte

Bebauungsplan

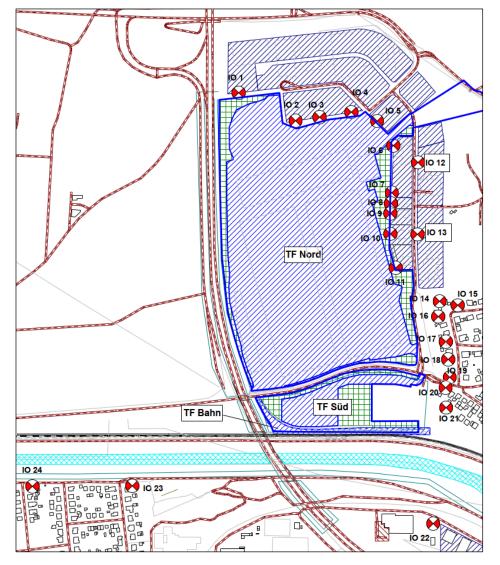
Geräuschkontingentierung

Vorhabenplan

Maßnahmenplan Schallschutz



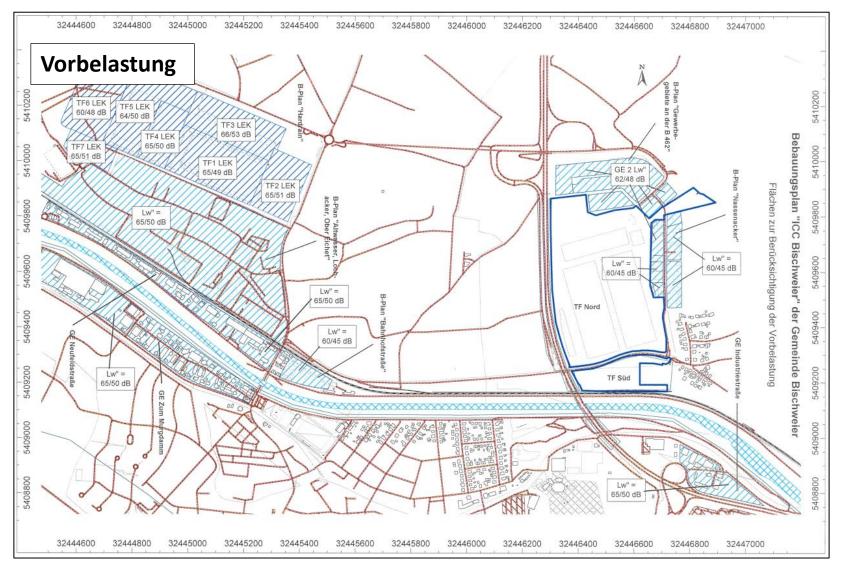
TEIL 1: ERARBEITUNG EINER GERÄUSCHKONTINGENTIERUNG



Zu kontingentierende Teilflächen im Bebauungsplan "ICC Bischweier" und maßgebliche Immissionsorte in Bischweier und Kuppenheim



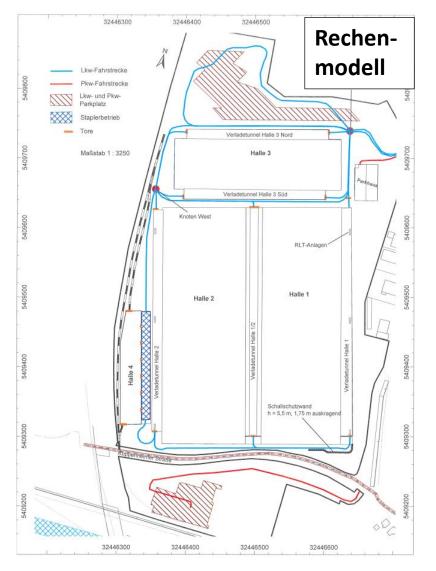
TEIL 1: ERARBEITUNG EINER GERÄUSCHKONTINGENTIERUNG





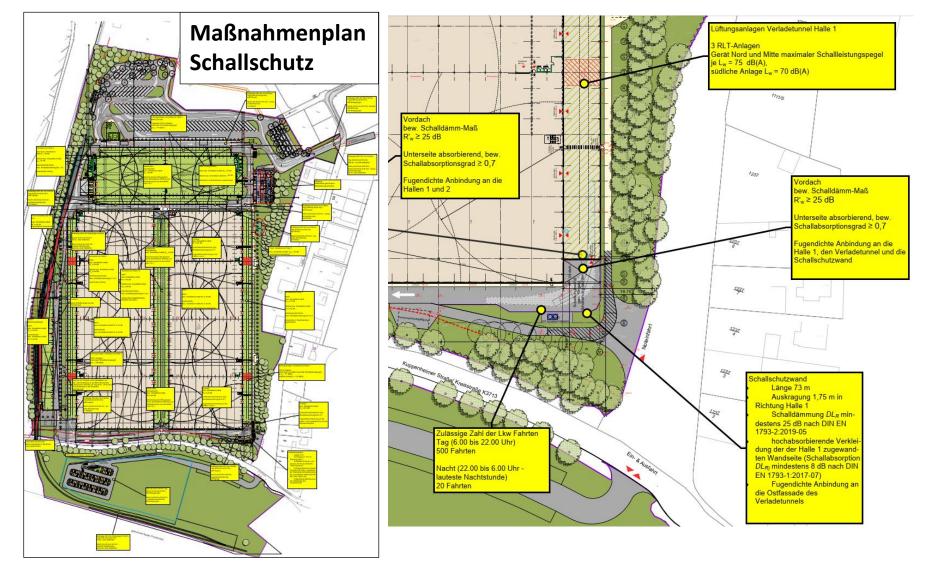
TEIL 2: NACHWEIS DER EINHALTUNG DER KONTINGENTE DURCH "ICC BISCHWEIER"





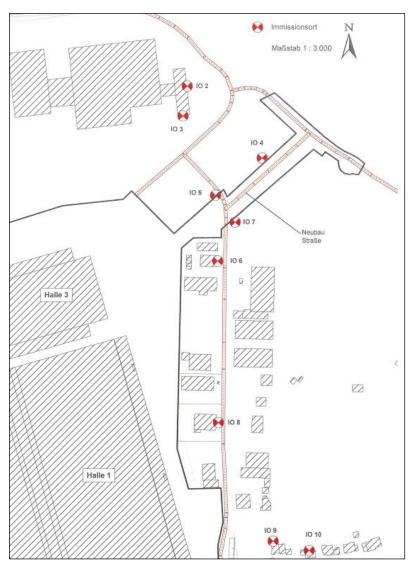


TEIL 2: NACHWEIS DER EINHALTUNG DER KONTINGENTE DURCH "ICC BISCHWEIER"



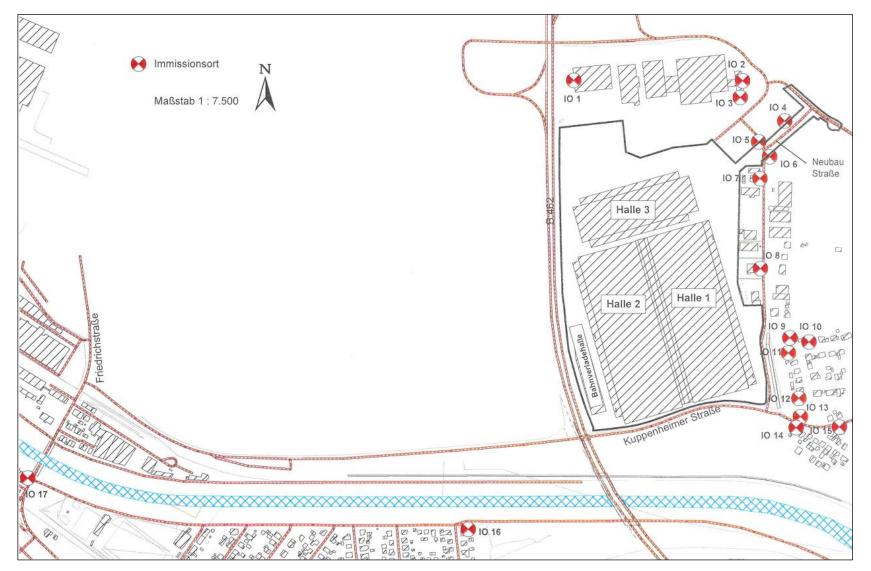


TEIL 3: NEUBAU VON STRASSEN





TEIL 4: ZUNAHME DES STRASSENVERKEHRSLÄRMS DURCH "ICC BISCHWEIER"

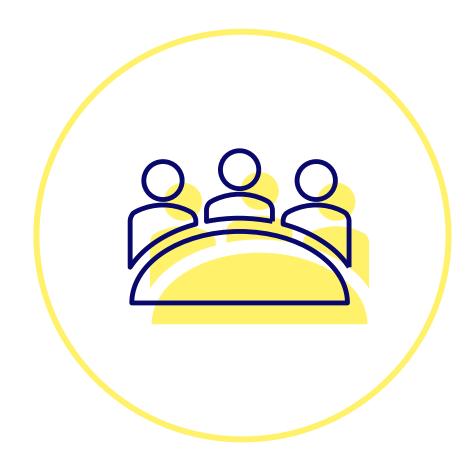


Haben Sie Fragen zu Schwerpunktthema II "Auswirkungen auf die Gemeinde"?



Arbeit an Schwerpunktthema II "Auswirkungen auf die Gemeinde"

Arbeitsaufträge





Bis 20:45 Uhr

- Einzelarbeit: notieren Sie die größte Herausforderung (rote Zettel), die Sie beim Thema Auswirkungen auf die Gemeinde sehen. Was ist Ihnen bei der Bewältigung dieser Herausforderung besonders wichtig? Notieren Sie diese Aspekte/Lösungsansätze (grüne Zettel).
- Gruppendiskussion:
 - Stellen Sie reihum Ihre Herausforderungen und Lösungsansätze vor
 - Gruppieren: Welche Zettel passen zusammen?
 - Offene Fragen? → gelbe Zettel!
 - Welches sind die drei wichtigsten Herausforderungen?
- Gruppensprecher:in: stellt die drei wichtigsten Herausforderungen im Plenum vor.



Jetzt sind Sie dran!

Präsentation der Ergebnisse aus der Kleingruppenarbeit



Wie geht es jetzt weiter?

Verfahrensvorschlag



- Sitzung 3 − 05. Oktober:
 - Schwerpunktthema 3: Umweltauswirkungen
 - Schwerpunktthema 4: Auswirkungen auf die Region
- Sitzung 4 − 12. Oktober:
 - Bei Bedarf: zusätzliches Thema
 - Abstimmung des Bürgergutachtens

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Wir freuen uns, nächsten Mittwoch an die heutige Sitzung anzuknüpfen!

Haben Sie **Fragen oder Anregungen**? Unter <u>buergerforum-bischweier@ifok.de</u> sind wir gerne für Sie da.

